



## Stadthalle wird Großküche

Florianijünger werden in der Villacher Stadthalle verköstigt. **Thomas Klose**



In der Villacher Stadthalle wird im Sommer aufgeköcht

Vom 9. bis 16. Juli gehen die Internationale Feuerwehrwettkämpfe in Villach über die Bühne. Zehn Arbeits-samt Untergruppen bilden das Herzstück der Organisation.

**Großküche Stadthalle.** Eine Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit dem Thema Verpflegung. Für die Teilnehmer wird in der Villacher Stadthalle aufgeköcht. Auf die Florianijünger warten täglich Frühstück, Mittag- und Abendessen. Jeweils mal 3.000 Teilnehmer!

**Japaner kommen.** Aus knapp 30 Ländern, rund 230 Teams, trafen die Anmeldungen bereits ein. Sensationell sogar aus Japan: „Zwei Nachwuchsgruppen werden ins Rennen geschickt, nehmen dafür eine Anreise von rund 9.000 Kilometern Luftlinie in Kauf“, betont Koordinator Hermann Debracher. Das Gros der Teilnehmer stellen freiwillige Wehren. Einige Länder schicken allerdings auch Athleten der Berufsfeuerwehr. Diese treten in separaten Wettkampfkategorien an. Bis lang gemeldet sind unter anderem Teilnehmer aus: Österreich, Deutschland, Frankreich, England, Kroatien, Italien, Polen, Slowenien, Serbien, Finnland, Russland, Tschechien oder Ungarn.

Meine Feuerwehr im Bezirk:

# Freiwillige Feuerwehr Althofen im Portrait

Die Freiwilligen Mitglieder und die Feuerwehrjugend Althofen waren im Jahr 2016 aktiv unterwegs – 62 Brandeinsätze, 15 Übungstermine der Jugend und vieles mehr. **Jacqueline Weiß**



Alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Althofen – insgesamt 57 an der Zahl

Bei der 133. Jahreshauptversammlung zog Kommandant ABI Johann Delsnig im Beisein von Bürgermeister Alexander Benedikt, Altbgm. und Ehrenmitglied OSR Dir. Manfred Mitterdorfer, STR HV Mag. Wolfgang Leitner, GR Corinna Spendier, BFK OBR Ing. Egon Kaiser MSc, BFK-Stv. BR Heimo Haimburger und AFK-Stv. HBI Ing. Wolfgang Bergner Bilanz über das Einsatzjahr 2016.

**Großartige Leistung.** Insgesamt rückten die 57 aktiven Mitglieder, darunter vier Frauen, der Freiwilligen Stützpunkt II Feuerwehr Althofen zu 166 - 104 technischen Hilfeleistungen und 62 Brandeinsätzen - aus. Neun Menschen und acht Tiere wurden 2016 gerettet. Insgesamt legten die sieben Fahrzeuge 21.534 Kilometer zurück. Über 41 Stunden wurden mit Atemschutzgeräten Übungen und Einsätze absolviert. Der größte Einsatz war am 14. Oktober 2016, als bei der Zimmerei Salbrechter die Hackschnitzelanlage ein Raub der Flammen wurde und zehn Feuerwehren mit 24 Fahrzeugen und 124 Mann Hilfe leisteten.

**Freiwillige Hilfe.** Mit 43 durchgeführten Übungen und den Besuch von 25 Lehrgängen, Seminaren und Schulungen, u.a. an der Landesfeuerwehrschule, fand auch die Aus- und Weiterbildung mit insgesamt 2.796 Stunden einen entsprechenden Schwerpunkt. Im Einsatz leisteten die Mitglieder 1.996 Stunden, insgesamt 10.985 Stunden. Im Durchschnitt wurden so rund 32 Minuten pro Tag und aktivem Mitglied ehrenamtlich erbracht. Diese freiwillige Gesamtleistung für die Althofener Bevölkerung entspricht einem Finanzwert von rund 605.000 Euro.

**Feuerwehrjugend.** Nicht nur 15 Übungstermine absolvierten die Jugendlichen, sondern sie nahmen u.a. aktiv am Panoramalauf teil und erhielten gratis Saisonkarten für das Freibad Althofen. Gemeinsam radelten sie durchs Krappfeld und hatten einen lustigen Nachmittag am Wiesenmarkt. Sie gestalteten u.a. aber auch das Feuerwehrfest, die Florianimesse und den 10. Oktober-Gedenkgottesdienst mit. Beim Sicherheitstag in Althofen haben sie einen Löschangriff mit Bravour gemeistert.